

	<p>Object: Brandenburgisch (?): Neptun verfolgt eine Nympe, 18. Jahrhundert</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: V00100KaGe</p>
--	--

Description

Die hier gefertigte naive und dekorative Malerei hat einen Rhythmus in der Linienführung, der ihr etwas Heiteres verleiht. Gefertigt hat sie ein örtlicher Fassmaler, vielleicht für ein Schloss in der Umgebung. Denn die ungenau umgeschlagene und im linken Drittel zusammengenähte Leinwand deutet darauf, dass das vorliegende Gemälde aus einem größeren Zusammenhang stammte und für die Bespannung auf den hier vorliegenden Keilrahmen beschnitten wurde. Vielleicht handelt es sich um eine Wandbespannung eines Innenraums, vielleicht einem Gartensaal mit Bezug zum Wasser, denn Neptun ist der Gott des Elements Wasser, der hier auf einer Muschelschale, gezogen von zwei Tritonen, den Dreizack schwingend, eilig angeschwommen kommt. Er scheint eine Nympe zu verfolgen, die mit einem roten Tuch hervorgehoben, auf den Wald, wo schon ein Hirsch sie erwartet, zuläuft.

Vorbilder für solche mythologischen Themen wurden sicher über druckgraphische Bilder verbreitet.

Die unbezeichnete Malerei ist verschmutzt, es finden sich Abriebspuren, das Bild ist ungerahmt. (ib)

Es handelt sich um einen Altbestand des Museums, der vor 1945 in die Sammlung gelangte.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand, auf Keilrahmen, ungerahmt
Measurements:	Bildgröße: Höhe 52,7 cm, Breite 87,5 cm

Events

Painted	When	18. century
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Neptune
	Where	

Keywords

- Painting
- Stubenmaler
- Verfolgung